

1. Schreiben an:

ab:

Herrn

22.06.2017

02

### **Ihre Eingabe - Verkehrssituation in der Salzschlirfer Straße in Köln-Höhenberg**

Sehr geehrter Herr,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 25.04.2017, in dem Sie um die Einrichtung einer eingeschränkten Halteverbotszone in der Salzschlirfer Straße bitten.

Aus der mir inzwischen vorliegenden Stellungnahme des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik geht hervor, dass bei einem Ortstermin festgestellt wurde, dass die Fahrbahn in der genannten Straße ungefähr 5 Meter breit ist. Da es bereits jetzt durch parkende Fahrzeuge zu Problemen mit der Müllabfuhr kommt, wird die östliche Seite der Salzschlirfer Straße mit einem eingeschränkten Haltverbot versehen.

Vor Ort konnte festgestellt werden, dass in dem Einmündungsbereich Brückenauer Straße/Salzschlirfer Straße bereits ein absolutes Haltverbot besteht. Da hier bereits eine eindeutige Regelung vorhanden ist, ist eine Grenzmarkierung nicht notwendig.

Der Verkehrsdienst der Stadt Köln wird gebeten, diesen Einmündungsbereich verstärkt zu kontrollieren und das rechtswidrige Parken zu ahnden.

Ich hoffe Ihnen, mit diesen Informationen weitergeholfen zu haben. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an das

Amt für Straßen und Verkehrstechnik

Stadthaus Deutz - Westgebäude

Willy-Brandt-Platz 2

50679 Köln

Telefon: 0221-221/30295

E-Mail: [strassen-verkehrstechnik@stadt-koeln.de](mailto:strassen-verkehrstechnik@stadt-koeln.de)

wenden.

Ich werde die Bezirksvertretung Kalk zu ihrer nächsten Sitzung am 07.09.2017 über Ihre Anregung und das Ergebnis der Verwaltung informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Ulrich Höver